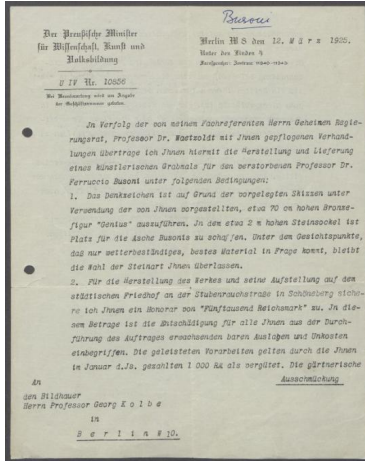


Briefe von Wilhelm Waetzoldt [Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung] an Georg Kolbe



Inhaltsangabe

Kolbe verwendete für das Grabmal Busoni den ursprünglich 1922 entstandenen Entwurf für ein Rathenau-Denkmal. Die Einweihung fand 1925 auf dem Schöneberger Friedhof (Berlin-Friedenau) statt. Nach Beschädigungen im Krieg und Diebstahl der Figur wurde sie 1966 wiedererrichtet. 1996 wurde die Bronze erneut gestohlen und 1997 wieder aufgestellt.

Auftrag betreffend "[...] der Herstellung und Lieferung eines künstlerischen Grabmals für den verstorbenen Professor Dr. Ferruccio Busoni [...] das Denkzeichen ist auf Grund der vorgelegten Skizzen unter Verwendung der von Ihnen vorgestellten, etwa 70 cm hohen Bronzefigur "Genius" auszuführen [...] auf dem städtischen Friedhof an der Stubenrauchstraße in Schöneberg."

Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Wilhelm Waetzoldt Kunst und Volksbildung [Berlin] Der Minister für Wissenschaft
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Ferruccio Busoni
Datierung	12.03.1925–02.06.1925
Umfang	2 Briefe, 2 Blatt masch.
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.472
Datensatz in Kalliope	1513991
Rechte	Public Domain Mark 1.0